

und *Alexander III. Ptolemäus XI.* Berenice bemächtigt sich des Thrones und regiert 6 Monate. *Alexander II.*, in Rom bei Sylla erzogen, kömmt und verlangt das Reich. Die Aegypter schlagen eine Vermählung vor, allein 19 Tage nach der Hochzeit ermordet *Alexander* die *Berenice*, und wird von den Alexandrinern wieder ermordet. — An seine Stelle tritt *Alexander III. Ptolemäus XI. Nothus*:<sup>1)</sup> er behauptet sich 15 Jahre, wird aber seiner Grausamkeit wegen von den Unterthanen verjagt. Er flüchtet nach Tyrus, vermacht den Römern sein Reich, um ihre Hülfe zu gewinnen, muß aber doch elend in Tyrus sterben. — *Ptolemäus XII. Dionysos Neos* oder *Auletes* wird an seiner Stelle König. Die Römer nehmen zwar nur die Schätze des verstorbenen *Alexander* (*Cato*, *Brutus*); doch kann *Auletes* nur durch große Geldsummen den Besitz seines Reiches und die Freundschaft der Römer erkaufen. Um diese einzutreiben, mußte er drückende Auflagen machen; er ward daher bei seinen Unterthanen bald verhafst. Und als er es ruhig geschehen liefs, oder wohl geschehen lassen mußte, daß die Römer wie nach *Alexanders III.* Testamente Cypem nahmen, vertrieben die Unterthanen ihn, und erwählten seine Tochter *Berenice* zur Königin. Um sich in dieser Herrschaft zu behaupten, heirathet sie des syrischen Königs, *Antiochus XIII.*, Bruder, *Seleukus*, tödtet ihn, und wählt den *Archelaus* von Pontus, der sich für *Mithradates* Sohn ausgab. — Der verjagte *Auletes* hatte indess seine Zuflucht zu den Römern genommen. Und wiewohl er große Geldsummen an Senatoren und Heerführer verschwendete, wiewohl er durch Gift und Dolch die ägyptischen Gesandten aus

66

58

1) Einige halten *Alexander II.* und *Alexander III.* für eine Person: der nach Ermordung der *Berenice* abgesetzt und verjagt, nachher aber wiedergekehrt sei.